

Kibaran Resources Ltd.: Starkes 3. Quartal bringt Graphitprojekt voran

15.10.2015 | [DGAP](#)

Perth, Australien - 15. Oktober 2015 - Das dritte Quartal 2015 ist für die australische [Kibaran Resources Ltd.](#) (Frankfurt WKN: A1C8BX, ASX: KNL) ("Kibaran" oder "das Unternehmen") und ihre artikuliert Wachstumsstrategie die bislang stärkste und erfolgreichste Phase gewesen. Strategisches Ziel ist, die in Eigenbesitz befindlichen Flaggschiff-Graphitprojekte in Tansania, Ostafrika, als neuen und strategischen Hauptumschlagplatz für den Export von natürlichem Flockengraphit über die direkten Schiffsrouten nach Europa zu etablieren.

Das Quartal war in besonderem Maße von wichtigen Projektfortschritten gekennzeichnet, durch Machbarkeitsstudien, Verhandlungen zur Projektfinanzierung, Abnahmevereinbarungen und technische Verbesserungen auf unserem in der Entwicklung führendem Flaggschiff-Projekt, der Epanko-Lagerstätte, die sich vollständig in Eigenbesitz befindet.

Epanko hat eine nach JORC-Code 2012 Angezeigte Mineralressourcenschätzung von 12,8 Mt bei 10 % TGC, für 1,28 Mt enthaltenes Graphit.

Zu diesen positiven Meilensteinen kommt hinzu die wachsende Anerkennung des Marktes, dass Kibarans geplanter konservativer, stufenweiser Ausbau der Produktions- und Verarbeitungskapazitäten realistische und erreichbare Volumenmengen, Einstiegspreise und Projektkosten (77 Millionen US-Dollar) innerhalb der "bestehenden" Marktnachfrage vorsieht.

Dies steht im Kontrast zu vielen Mitbewerbern, deren laufende Projektberechnungen auf guten Voraussagen und der erwarteten, jedoch soweit nicht realen "neuen Nachfrage" durch Zukunftstechnologien und neue Kunden beruhen.

Wichtigste Ereignisse im Quartal:

- Umwelt- und Bergbaugenehmigungen für Epanko erteilt
- Positive bankfähige Machbarkeitsstudie für Epanko
- Abnahmevereinbarung mit einer Tochtergesellschaft des großen deutschen Industriekonzerns ThyssenKrupp unterzeichnet
- Verbindliche Abnahmeverträge decken nun 75 % der Anfangsproduktion ab
- Epankos Produktionskapazität angehoben
- Folgende Produktionsstufen auf Epanko finanzieren sich aus dem Cash Flow
- Laufende Finanzierungsverhandlungen zur Entwicklung mit der deutschen KfW IPEX-Bank
- Ressourcenaufwertung für das zweite tansanischen Graphitprojekt Merelani
- Studie zu einer Produktionsstätte für batteriefähiges Graphit vorgelegt

Epanko Graphitprojekt, Tansania (100% KNL)

Das Epanko Graphitprojekt ("Epanko") liegt 245 km südwestlich von Morogoro in Südost-Tansania.

Im Berichtszeitraum hat Kibaran bedeutende Fortschritte auf dem Epanko-Graphitprojekt erzielt und eine Reihe von wichtigen Meilensteinen erreicht, die das Projekt der Abbauentscheidung näher bringen.

Bankfähige Machbarkeitsstudie

Nach dem Erhalt des Umweltverträglichkeitszertifikats vom tansanischen Ministerium für Energie und

Rohstoffe im Mai wurde Kibaran im vergangenen Quartal mitgeteilt, dass auch die Abbaugenehmigung für Epanko erteilt worden ist.

Diese Ereignisse fielen zusammen mit dem Abschluss der bankfähigen Machbarkeitsstudie (BFS) für Epanko (siehe Meldung vom 5. August 2015). Die Studie wurde pünktlich abgeschlossen und blieb im Budgetrahmen. Sie hat die technische Machbarkeit und wirtschaftliche Rentabilität mit robusten Wirtschaftsdaten des Projekts bestätigt.

Der Erhalt des Umweltzertifikats und der Abbaugenehmigung sowie der Abschluss der BFS hat das Unternehmen befähigt, Finanzierungsgespräche mit potenziellen Investoren aufzunehmen und die Gespräche mit strategischen Partnern auf den europäischen, japanischen und US-amerikanischen Graphitmärkten weiterzuführen.

Zu den wichtigsten Ergebnissen der BFS gehören:

- Konventionelle Tagebau-Mine mit konventioneller Flotationsverarbeitungsanlage
- Jahresproduktion von 40.000 tpa Konzentrat
- EBITDA von 33,6 Mio. US-Dollar pro Jahr für 15 Jahre
- Nettobarwert (Net Present Value) vor Steuern von 197,4 Mio. US-Dollar
- Interner Zinsfuß (Internal Rate of Return) von 41,2%
- Betriebskosten Free on Board Dar es Salaam 570 US-Dollar pro Tonne
- Amortisierung nach 2,7 Jahren bei einem Minenbetrieb von 25 Jahren
- Projektkapital 77,5 Mio. US-Dollar
- Außergewöhnliches Kohlenstoffkonzentrat von durchschnittlich 96,3 % Gehalt
- Nachgewiesene metallurgische Testarbeiten zeigen einen sehr hohen Anteil an Großflockengraphit mit einer Verteilung von 85,7 % Flocken größer als +106 Mikrometer.

Die im Rahmen der BFS abgeschlossenen Arbeiten bestätigten eine erste Schätzung der Erzreserven für Epanko, die einen Minenbetrieb von 25 Jahren unterstützt.

Erzreserven >5% TGC

JORC-Klassifizierung		Tonnage (Mt)		TGC-Gehalt (%)	Enthaltenes Gra
Nachgewiesen	8,0	8,3		659.000	
Wahrscheinlich	2,9	9,6		279.000	
Gesamt	10,9	8,6	938.000		

Die Schätzung der Erzreserven basierte auf der Gemessenen und Angezeigten Mineralressourcenschätzung, die im vorangegangenen Quartal aufgewertet wurde. Die Kategorie "gemessen" und "angezeigt" umfasst nun 62 % der Ressourcenschätzung gemäß JORC-Code 2012.

Mineralressourcenschätzung für Epanko-Lagerstätte (8% TGC, Juni 2015)

JORC-Klassifizierung		Tonnage (Mt)		TGC-Gehalt (%)	Enthaltenes Gra
Gemessen	6,6	9,7		635.800	
Angezeigt	7,9	10,0		785.300	
Gefolgert	8,8	8,7		773.500	
Gesamt	23,3	9,4	2.194.600		

Tonnage-Angaben in den Tabellen sind auf 100.000 gerundet. TGC-Gehalte in Prozent sind auf 1

Dezimalstelle gerundet. Verwendete Abkürzung: Mt = 1.000.000 Tonnen. Rundungsfehler in den Tabellen nicht ausgeschlossen.

Abnahmevereinbarung mit ThyssenKrupp

Der Abschluss der BFS stärkte die Zuversicht der ThyssenKrupp Metallurgical Products GmbH, einem Unternehmen der Business Area Materials Services der ThyssenKrupp-Gruppe, und führte zur Unterzeichnung einer Abnahmevereinbarung für Kibaran natürlichen Flockengraphitprodukte.

Die Vereinbarung sieht die Lieferung von 20.000 Tonnen jährlich vom Epanko Graphitprojekt des Unternehmens vor. Dies ist die Hälfte der von Kibaran geplanten jährlichen 40.000 Tonnen Produktion auf Epanko. Die exklusive langfristige kommerzielle Vereinbarung zwischen Kibaran und ThyssenKrupp bezieht sich auf die Abnahme von mindestens 20.000 Jahrestonnen feuerfestem Naturflockengraphit und gilt für einen Zeitraum von 10 Jahren mit Option auf Verlängerung um weitere 5 Jahre.

Mit dieser Abnahmevereinbarung und einem weiteren bestehenden Vertrag sind 75 % der geplanten Graphitproduktion auf Epanko durch verbindliche Abnahme- und Kaufverträge gesichert.

Deckungsgarantie der deutschen Bundesregierung

Die in der Abnahmevereinbarung mit ThyssenKrupp genannten Bedingungen ergänzten den bestehenden europäischen Abnahmevertrag und vergrößerten das Abnahmevolumen nach Deutschland. Damit wurde das Unternehmen als förderwürdig eingestuft, eine Bedingung für den Erhalt einer Deckungsgarantie für Ungebundene Finanzkredite (UFK).

Kibaran ist von der deutschen Bundesregierung die "prinzipielle Förderwürdigkeit" für eine UFK-Garantie bescheinigt worden. Die deutsche Bundesregierung stellt Darlehensgebern Deckungsgarantien für Ungebundene Finanzkredite (UFK) für die Finanzierung förderungswürdiger Projekte bereit. Damit werden die Darlehensgeber gegen wirtschaftliche und politische Risiken abgesichert.

Kibaran's Epanko-Projekt hat die ersten Bedingungen für förderungswürdige Projekte erfüllt, dazu gehören Projekte, welche die Versorgung Deutschlands mit wichtigen natürlichen Rohstoffen in Form eines langfristigen Liefervertrags zwischen dem Darlehensnehmer und dem deutschen Abnahmekunden sicherstellen. Das Projekt muss darüber hinaus wirtschaftlich tragfähig sein und internationalen Umwelt- und Sozialstandards (z. B. Äquator-Prinzipien) entsprechen. Die UFK-Garantie ist abhängig den Ergebnissen der weiteren Due-Diligence-Prüfungen, bevor sie von der deutschen Bundesregierung abschließend erteilt werden kann.

Mandatsvereinbarung unterzeichnet

Kibaran hat mit der deutschen KfW IPEX-Bank eine Vereinbarung unterzeichnet (siehe Meldung vom 7. Oktober 2015), um zum Erhalt der UFK-Garantie beratend und hinsichtlich der Strukturierung unterstützend tätig zu sein. Die UFK-Garantie könnte die Risiken für ein erstes Darlehen von 40 Mio. US-Dollar für die Entwicklung von Epanko absichern.

Die Vereinbarung sieht für die KfW IPEX-Bank auch vor, dass sie dieses erste Darlehen mitträgt und Kibaran darüber hinaus auch bei weiteren Darlehensfinanzierungen unterstützt, um die Entwicklung von Epanko weiter voranzutreiben.

Produktionsziel ausgeweitet

Eine im Verlauf des Quartals unternommene Studie hat bestätigt, dass Kibaran's Graphitprojekte Epanko und Merelani-Arusha das Ressourcenpotenzial besitzen, um kombinierte 150.000 Jahrestonnen Konzentrat zu produzieren, je nach Marktnachfrage. Dies bedeutet eine Steigerung um 50 % gegenüber den ersten Schätzungen in diesem Jahr mit einer Gesamtrate von 100.000 Jahrestonnen und stellt eine Steigerung um 375 % gegenüber der anfänglich geplanten Produktion auf Epanko dar.

Die Wachstumsstrategie wurde in zwei Stufen über 6 bis 7 Jahre mit der Produktion sowohl auf Epanko wie auch Merelani-Arusha kalkuliert. Die folgende Tabelle zeigt den potenziellen Anstieg der Abbauleistung auf Epanko und Merelani-Arusha gemäß der aktualisierten Wachstumsstrategie im Vergleich zu den ersten Schätzungen.

Stufen des Produktionswachstums

	Konzentrat (tpa)	Zeitraumen
Start-up	40.000	
Stufe 1	84.000	2-4 Jahre
Stufe 2	150.000	5-6 Jahre

Die aktualisierte Modellrechnung der Wachstumsstrategie stützt sich auf die prognostizierte globale Steigerung der Nachfrage nach Großflockengraphit in Premiumqualität, wie sie im Bericht "Roskill Natural & Synthetic Graphite: Market Outlook to 2020" umrissen ist.

Studie zu einer Produktionsstätte für die Herstellung von batteriefähigem Graphit

Im dritten Quartal wurden die Ergebnisse einer Vorstudie zu batteriefähigem Graphit veröffentlicht. Die Studie zeigte robuste wirtschaftliche Rahmendaten und liefert starke Gründe für die Entwicklung einer Verarbeitungsanlage, um am Geschäft mit weiterverarbeiteten Graphitprodukten teilzuhaben.

Die Herstellung des ersten batteriefähigen sphärischen Graphits würde die ausgeweitete Produktion auf dem Epanko Graphitprojekt unterstützen. Derzeitige Vorhersagen gehen für die kommenden fünf Jahre von einem exponentiellen Nachfrageschub nach Graphit durch den Markt von Elektroautos und Energiespeicher aus.

Die Studie beruht auf einer Anfangsproduktion von 15.000 Jahrestonnen in Stufe 1, einer Steigerung auf 50.000 Jahrestonnen über drei Stufen. Produziert werden sphärisches und expandiertes Graphit sowie weitere gereinigte Graphitprodukte. Die ausgeführten Testarbeiten haben bestätigt, dass Epanko-Graphit von höchster Qualität ist und sich ausgezeichnet für die Produktion von sphärischem Graphit und anderen gereinigten Graphitprodukten eignet.

Zentrale Studienergebnisse:

- Nettobarwert (Net Present Value) vor Steuern von 115 Mio. US-Dollar
- Interner Zinsfuß (Internal Rate of Return) vor Steuern von 51 %
- Investitionskosten von 35 Mio. US-Dollar
- Jährlicher Cashflow von 18 Mio. US-Dollar vor Steuern in Produktionsstufe 1
- Amortisation in 1,9 Jahren

Stufen des Wachstums der Herstellungsanlage

Stufe	Sphärisches Graphit		Expandiertes Graphit		Reinigung
1	6.000	5.000	4.000	15.000	
2	15.000	10.000	5.000	30.000	
3	24.000	18.000	8.000	50.000	

Anmerkung: In der Tabelle wird angenommen, dass die Produktion von Naturgraphit auf der Epanko-Lagerstätte ausgeweitet wird, um diese Nachfrage zu decken. Während die Machbarkeitsstudie für Epanko auf 40.000 tpa basiert, ist die Lagerstätte nach Modellberechnungen in der Lage, bis zu 100.000 tpa zu produzieren (siehe ASX-Meldung vom 22. Januar 2015).

Das Unternehmen hat sein Konzept zur Errichtung einer Herstellungsanlage von sphärischem Graphit dem tansanischen Industrie- und Handelsministerium in diesem Quartal vorgestellt. Nach dieser Präsentation hat das Unternehmen einen Unterstützungsbrief des zuständigen Staatssekretärs im Ministerium erhalten, in dem bestätigt wird, dass die Entwicklung des produzierenden Sektors und wertschöpfende Initiativen für die Regierung von hoher Priorität sind.

Merelani-Arusha Graphitprojekt, Tansania (100% KNL)

Das Merelani-Arusha Projekt in Tansania ist für das Unternehmen nach Epanko eine mögliche zweite Quelle für Graphitproduktion aus der Lagerstätte Merelani East.

Eine Aufwertung der Mineralressourcenschätzung für die Lagerstätte Merelani East wurde im Laufe des Quartals (siehe Meldung vom 8. September 2015) veröffentlicht. Die folgende Tabelle zeigt die Schätzung aufgrund der neuesten geologischen und metallurgischen Tests.

Mineralressourcenschätzung Lagerstätte Merelani East, > 5% TGC

JORC-Klassifizierung		Tonnage (Mt)	TGC-Gehalt (%)	Enthaltenes Gra
Angezeigt	7,4	6,7	500.000	
Gefolgert	10,3	6,3	650.000	
Gesamt	17,7	6,5	1.140.000	

Anmerkung: Tonnage-Angaben sind auf 100.000 gerundet. TGC-Gehalte in Prozent sind auf eine Dezimalstelle gerundet. Verwendete Abkürzung: Mt = 1.000.000 Tonnen.

Der kürzlich erfolgte Abschluss der bankfähigen Machbarkeitsstudie für das Epanko Graphitprojekt, zusammen mit der Aufwertung der Ressource Merelani East und ihrer metallurgischen Eigenschaften, ergeben die Grundlage für eine Vormachbarkeitsstudie (PFS) auf Merelani East.

Das Unternehmen hat das behördliche Genehmigungsverfahren für die Umwelt- und Sozialverträglichkeitsuntersuchung (ESIA) für das Merelani-Arusha Graphitprojekt in die Wege geleitet, indem das Projekt beim Nationalen Umweltrat (NEMC) registriert wurde. Dies ist der erste Schritt zum Erhalt des Umweltzertifikats und wichtige Vorbedingung für den Antrag auf Bergbaulizenz. Die grundlegende Studie zur Umwelt- und Sozialverträglichkeit, der Erhalt des Umweltzertifikats und darauffolgend die Bergbaulizenz benötigen einen langen Vorlauf im Zulassungs- und Genehmigungsverfahren.

Über Kibaran Resources Limited

[Kibaran Resources Ltd.](#) (Frankfurt WKN: A1C8BX, ASX: KNL oder "Kibaran") ist eine Explorationsgesellschaft mit höchst aussichtsreichen Graphitprojekten in Tansania, Afrika.

Der Hauptschwerpunkt des Unternehmens liegt auf dem Epanko-Graphit-Projekt, das zu 100 Prozent im Besitz der Gesellschaft ist. Es liegt innerhalb des Mahenge Graphit-Gebiets. Die bankfähige Machbarkeitsstudie ist abgeschlossen und hat nachgewiesene und wahrscheinliche Erzreserven von 10,9 Mt bei 8,36 %. Sowohl die Umweltgenehmigung als auch die Bergbaulizenz für Epanko sind erteilt. Die ersten Schätzungen decken nur 20 % des Projektgebiets ab. Die metallurgischen Untersuchungen haben ergeben, dass das Epanko Graphit von seiner Beschaffenheit her großflockig, expandierbar und weltweit gesehen von ultrahoher Reinheit und Premiumqualität ist.

Kibaran hat auch Rechte am Merelani-Arusha Graphit-Projekt, das im Nordosten von Tansania liegt. Merelani-Arusha wird für kommerzielles Graphit ebenso als höchst aussichtsreich eingeschätzt.

Graphit gilt als entscheidender Rohstoff für die weltweiten Wachstumsbranchen der Zukunft, für industrielle und technologische Anwendungen wie Nuklearreaktoren, die Herstellung von Lithium-Ionen-Batterien und als Quelle für Graphen.

Das Unternehmen positioniert sich, um am aufstrebenden Markt des 3D-Drucks mit Graphittinte teilzuhaben, mittels 3D Graphtech Industries PL, im gemeinsamen Besitz mit 333D Pty Ltd (ehemals 3D Group), das als OZ Brewing (ASX: OZB) handelt.

Darüber hinaus hat Kibaran das Kagera Nickel-Projekt, das bislang noch wenig erkundet ist. Es liegt entlang der Streichlänge der Kabanga Nickel-Lagerstätte, die im Besitz des Glencore - Barrick Gold Joint Venture ist und als größte noch nicht entwickelte, hochgradige Nickel-Sulfid-Lagerstätte der Welt gilt. Kibaran sucht derzeit einen Partner, um bei seiner höchst aussichtsreichen Nickel-Liegenschaft Fortschritte zu erzielen.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Managing Director CFO/Company Secretary
Andrew Spinks Robert Hodby
Kibaran Resources Ltd.
ABN: 15 117 330 757
338 Hay Street Subiaco WA 6008

PO Box 2106 Subiaco WA 6904
T: +61 8 6380 1003
E: info@kibaranresources.com
www.kibaranresources.com

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/55764--Kibaran-Resources-Ltd.--Starkes-3.-Quartal-bringt-Graphitprojekt-voran.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).